

	<p>Objekt: Magdeburg: Ludolf von Kroppenstedt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18218238</p>
--	---

Beschreibung

Ungewöhnlich ist die Angabe der Münzstätte (Halle) auf dem Außenrand des Brakteaten. Wohl nur zwei Exemplare bekannt, das vorliegende stammt aus der Sammlung Buchenau (= Exemplar des Fundes Seega).

Vorderseite: Erzbischof mit Krummstab und Kreuzstab sitzend auf Bogen. Auf dem Außenrand H A L (L A), zwischen den Buchstaben Rosetten.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.85 g; Durchmesser: 39 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1192-1205
	wer	
	wo	Halle (Saale)
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Seega
Beauftragt	wann	
	wer	Ludolf von Kroppenstedt (-1205)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Heinrich Buchenau (1862-1931)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

Schlagworte

- Brakteat
- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- H. Buchenau, Der Bracteatenfund von Seega (1905) Nr. 456 (dieses Stück).
- M. Mehl, Münz- und Geldgeschichte des Erzbistums Magdeburg im Mittelalter (2011) Nr. 316 (dieses Stück)..
- Slg. Buchenau Nr. 655.